



Hauptamt - Büro der Geschäftsbüros Innenstadt -					
23. MAI 2022					
1	2	3	4	5	6
TO	DI-SE	1-4	5	6	7
GV	2DA	3	4	5	6
04					

Ortsbereit des Ortsbezirkes  
Wiesbaden Nordost

über

100200

Der Magistrat

Dezernat für Umwelt,  
Grünflächen und Verkehr

Stadtrat Andreas Kowol

14. Mai 2022

Vorlagen-Nr. 22-O-04-0015

TOP 11 der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden Nordost vom  
9. März 2022

Errichtung einer Pumptrack

Beschluss-Nr. 0031

Sehr geehrter Herr Baumstark,  
sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für die Anfrage nach einer jugendgerechten Gestaltung der Fläche an der Sonnenberger Straße im Übergang zur Danziger Straße, die ich gern beantworte.

Ich teile Ihre Ansicht, dass Spiel- und Sportangebote für Jugendliche im Stadtgebiet oft zu kurz kommen und dementsprechend Orte fehlen, an denen sie sich treffen und bewegen können. Aus diesem Grund wurde im Jahr 2017 eine großangelegte Jugendstudie durchgeführt. Die Studie hat sich intensiv mit der Lebenswelt von Wiesbadener Jugendlichen auseinandergesetzt. Anhand der Ergebnisse dieser Befragung entwickelten Ämter, Fachkräfte und Jugendliche eine Vielzahl von Handlungsempfehlungen die im Handlungsprogramm „Jugend ermöglichen“ zusammengefasst wurden.

Damit ist ein Grundstein gelegt, um die Wiesbadener Jugendlichen in Zukunft besser bei ihren Entwicklungsaufgaben unterstützen zu können. Es geht darum, ihnen Raum für ihre Entfaltung zu geben, ihre Teilhabe zu sichern und jugendgerechte Beteiligung zu ermöglichen. Insgesamt gibt es 53 verschiedene Maßnahmen innerhalb der Handlungsprogramms „Jugend ermöglichen“, die Jugendliche dabei unterstützen, ihren eigenen Weg zu gehen. Insgesamt werden für das Gesamtprogramm für die Jahre 2020 bis 2023 vier Millionen Euro zur Verfügung gestellt.

Die Fachstelle Jugendbeteiligung ist ein Baustein des Programms. Sie hat die Aufgabe, gemeinsam mit Jugendlichen, Fachkräften, Fachämtern und Politik Beteiligungsstrukturen aus- und aufzubauen sowie diese gewinnbringend umzusetzen. In diesem Rahmen berät die Fachstelle Jugendbeteiligung unter anderem Sie als Ortsbeiräte, wie Jugendbeteiligung vor Ort umgesetzt werden kann, wieso dies einen Mehrwert für die Stadtgesellschaft haben kann

und natürlich worauf zu achten ist, um diesen Prozess für junge Menschen transparent, nachvollziehbar und erlebbar gestalten zu können.

Eine weitere Arbeitsgruppe des Handlungsprogramms ist die AG Plätze. Diese Arbeitsgruppe setzt sich aus verschiedenen Fachämtern der Landeshauptstadt Wiesbaden zusammen. Sie hat die Aufgabe, öffentliche Räume gemeinsam mit jungen Wiesbadener\*innen in den Blick zu nehmen, um mehr und bessere Jugendtreffpunkte zu schaffen. Plätze und Räume, die als solche von den Jugendlichen, Sozialen Trägern oder den Fachämtern identifiziert wurden, können unter Berücksichtigung von Jugendbeteiligungsverfahren neu-, um- oder überplant werden. Wünsche, Ideen und Anliegen von Jugendlichen sind leitend in den Projekten der AG Plätze. Die AG Plätze unterstützt die Finanzierung der eingereichten Projektideen über Mittel aus dem Handlungsprogramm Jugend. Eine Grundlage dafür ist idealerweise die Durchführung einer Jugendbeteiligung.

Für Ihre Projektidee bedeutet dies, dass Sie zunächst ein Jugendbeteiligungsverfahren durchführen sollten, um die Wünsche und Bedürfnisse der Jugendlichen zu eruieren. Alternativ können die Jugendlichen selbst ihr eigenes Interesse bei der Fachstelle Jugendbeteiligung bekunden. Der Bereich Jugendarbeit unterstützt und berät Sie gern bei der Durchführung einer Jugendbeteiligung.

Das Grünflächenamt kann bei der Auswertung der Ergebnisse der Jugendbeteiligung unterstützen und Maßnahmen auf den Flächen im Zuständigkeitsbereich des Grünflächenamts umsetzen.

Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Gerhold im Grünflächenamt unter der Telefonnummer 0611 31-3252 oder Herr Jäger im Amt für Soziale Arbeit unter der Telefonnummer 0611 31-5413 gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

